
Subject: Narben bei Haarentnahme am Hals?

Posted by [seha](#) on Fri, 23 Jun 2017 05:27:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebes Forum!

Nachdem ich Norwood 6 habe und es nach ein paar Jahren Leiden endlich geschafft habe, zu akzeptieren, dass eine Haartransplantation bei mir wohl nicht durchführbar ist und ich mit Glatze jetzt auch ganz gut leben kann, habe ich beschlossen, meinem Gesicht durch schönen Bartwuchs mehr Gestaltungsmöglichkeiten zu bieten.

(Haarpigmentierung habe ich mir auch angeschaut, war deswegen auch in London und Berlin und habe mir fertig pigmentierte Köpfe angeschaut ... ich finds furchtbar).

Jetzt zu meinem Problem. Mein Bartwuchs ist an den Backen recht spärlich bzw. hat Lücken. Dies könnte man mit insgesamt 700 Grafts zu auffüllen. Diese Grafts würde man vom Hals nehmen, also sozusagen von einer Stelle, an der ich hinterher "Glatze" trage (weil ich mir den Hals ja rasiere). Der Anbieter wo ich es machen lassen würde (fue-hlc) sagt, dass da keine Narben entstehen würden und hat auf seiner Homepage auch viele Fotos wo Haare am Hals entnommen wurden und man sieht tatsächlich nichts. Mich würde jetzt aber interessieren, ob hier Leute auch schon Erfahrungen damit gemacht haben und wie diese waren.

Und noch eine andere Sachen, bei der ich mir unsicher bin. An den Backen, an denen die Haare eingesetzt werden, können da Narben entstehen? Weil ich möchte nicht immer mit Bart rumlaufen sondern natürlich auch die Möglichkeit haben, mir diesen mal komplett abzurasierern.

Danke und viele Grüße!
Sebastian
